

Blomberger KulturJournal

Kultur- & Genusstipps mit lokaler Note

„Eine Geschichte für sich ...“ Grit Asperger liest...

22. Januar 2010, 19:30 Uhr
Stadtbücherei Blomberg, Kuhstraße

Auch in diesem Jahr ist die Schauspielerin Grit Asperger wieder zu Gast in der Stadtbücherei Blomberg.



Grit Asperger

Im stimmungsvollen Ambiente der städtischen Bücherei wird das neue Jahr eingeläutert. Bei kulinarischen Genüssen der Weinhandlung Plat und Geschichten, die auf sehr verschiedene Weise die Seele bewegen. Da ist die Geschichte des siebzehnjährigen Leo Auberg, eine Geschichte, die gleichzeitig eine Geschichte aller Geschundenen ist, vor dem historischen Hintergrund der Verfolgung Rumäniendeutscher in Siebenbürgen unter Stalin. Herta Müller bekam 2009 für ihren Roman „Atemschaukel“ den Nobelpreis für Literatur.

Die andere Geschichte steckt in einem Entwicklungsroman der besonderen Art. Nach einem Hirnschlag sieht sich die Protagonistin neu mit ihrer Vergangenheit konfrontiert und entwickelt auf sehr bewegende und faszinierende Weise eine neue Perspektive für

die Gegenwart. Kathrin Schmidt wurde für diesen Roman 2009 mit dem deutschen Buchpreis ausgezeichnet.

Und schließlich die dritte Geschichte, nicht ganz so aktuell wie die beiden vorherigen, aber von einer zeitlosen Zauberhaftigkeit. Weinen und Lachen, beides versteht der spanische Autor Jose Luis Sanpedro in einen Atemzug zu legen. Die späte Geschichte des gealterten Widerstandskämpfers Salvatore Roncone, der sein ganzes Leben als Bauer im kalabrischen Süden Italiens zugebracht hat. Erst durch die Liebe zu seinem Enkelsohn entdeckt der alte Patriarch nie geahnte Seiten an den Menschen und an sich selbst. So darf er kurz vor seinem Tod die wahre Schönheit des Lebens erfahren und erkennen, dass ein Lächeln selbst den Tod überdauert, wenn man wirklich gelebt hat ... Der Roman „Das etruskische Lächeln“ ist bereits 1989 erschienen.

Eintritt: 5,- € an der Abendkasse.

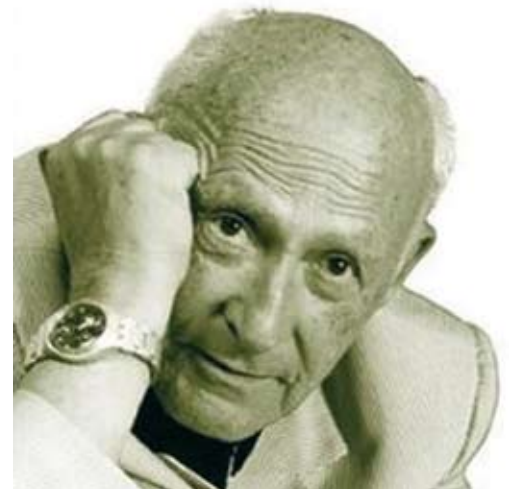
Autorenlesung mit Ulrich Schmidt: Die neun Leben des Adam Zielinski 27. Januar 2010, 19:30 Uhr Stadtbücherei Blomberg

Der ukrainisch-polnisch-jüdische Autor Adam Zielinski meisterte sein Leben unter schwierigsten Bedingungen. Er ist Augenzeuge des „vergessenen Holocaust“, hat den Stalinismus miterlebt, war Mitstreiter beim wirtschaftlichen Aufstieg Österreichs und bekam bisweilen die Rolle eines Politikberaters zugewiesen. Zielinski ist in seinem literarischen Schaffen ein unbestechlicher Chronist all dieser historischen Szenarien. Fasziniert von der Zielinskischen Vorstellungswelt – den Kosmos der Welt aus den eigenen Wurzeln heraus zu er- und begreifen – führte der Bielefelder Journalist Ulrich Schmidt seit dem Frühjahr 2005 lange Gespräche mit Adam Zielinski. Angereichert mit den Aussagen von Freunden und Wegbegleitern rundete sich für Ulrich Schmidt ein Bild von einem eindrucksvollen Zeitzeugen ab.

„Neun mal habe ich bereits überlebt“, hatte Adam Zielinski einmal gesagt. Erinnerungen dieser „Neun Leben“ fließen auf eindrucksvolle Weise in dem biografischen Werk des Bielefelder Autors ein.

Ulrich Schmidt

Die neun Leben des Adam Zielinski



Klaus Bröker von der Buchhandlung Budde und die Stadtbücherei Blomberg freuen sich sehr, dieses druckfrische Werk am Holocaust-Gedenktag präsentieren und den Bielefelder Autor Ulrich Schmidt vorstellen zu können. Eintritt: 5,- € an der Abendkasse.

Konzert des Blomberger Vocalensembles

30. Januar 2010, 19:00 Uhr

Bürgerhaus, Blomberg

Weiterer Termin: 7. Februar 2010,
17:00 Uhr - Bürgerhaus, Blomberg

„Gesucht - WIDUKIND“

7. Februar 2010, 18:00 Uhr

Flüggese Scheune, Blomberg

Das eindrucksvolle Einpersonen-Theaterstück wurde im Widukind-Jahr 2007 in Enger uraufgeführt und lief dort ein ganzes Jahr lang vor ausverkauftem Haus. Verfasst hat es ein Blomberger. Der inzwischen leider verstorbene

Kurt-Uwe Förster war ein wahrer Widukind-Experte. Er hat dieses Stück seinem Freund, dem Schauspieler Dieter Grell, förmlich auf den Leib geschrieben.



Dieter Grell als Widukind

Jetzt hat sich die AG Kultur von Blomberg Marketing e.V. darum bemüht, dass dieser WIDUKIND nun auch nach Blomberg kommt. Mehr zu Dieter Grell auf: www.grellliteratur.de

Der Eintritt liegt im Vorverkauf bei 7,00 € und bei 8,00 € an der Abendkasse.

Vorverkaufsstellen: Burg Blomberg, Blumen Töberich, Weinhandel Plat und die Geschäftsstelle von Blomberg Marketing e.V.

Blomberger Hochzeits- und Veranstaltungsmesse am Valentinstag

14. Februar 2010, 11:00–18:00 Uhr

Clarion Collection Burghotel Blomberg



Clarion Collection Burghotel Blomberg

Sie möchten heiraten oder sich einfach nur mal zu den Themen Festlichkeiten, Dekorationen, Blumenkunst und Blumenschmuck, Fotografie und Videografie, Abend- und Hochzeitsmoden, Schmuckdesign und Juwelierhandwerk, Musik – von professionellen Live Musikern und DJ's, Haarkunst und Friseurhandwerk, Kosmetik, Standesamt, Tortenkunst und Patisserie, Ballonkunst, Rahmenprogramme, Limousinenservice, Kutschfahrten und Reisen an die See, in die Sonne oder in die Berge informieren? Oder suchen Sie einfach nur ein schönes Geschenk für jemanden ganz Besonderen und Anregungen? Dann lohnt sich ein Besuch der Hochzeits- und Veranstaltungsmesse im Burghotel Blomberg am Valentinstag!

Modenschauen und zahlreiche Aussteller runden den Tag ab.

Eintritt: 4 € p. Person, Kinder und

Jugendliche sind kostenfrei.

„Hauskonzert im Weinkeller“ mit Yvonne Teichgräber

27. Februar 2010, 20:00 Uhr

Neue Torstr. 19

Yvonne Teichgräber ist 1975 in Bielefeld geboren und lebt in Leopoldshöhe.



Yvonne Teichgräber

Seit sie ihre musikalische Reise Ende der 90er Jahre als Gastmusikerin in verschiedenen Bands und Projekten begann, ließ sie die Herausforderung als Solokünstlerin mit Akustikgitarre und Gesang das Publikum in ihren Bann zu ziehen nicht mehr los. Mittlerweile sorgt sie mit ausgereiftem Soloprogramm, unverwechselbarem Charme und gänsehautverdächtigem Timbre erfolgreich für gelungene Veranstaltungen.

Aufgrund der begrenzten Sitzplatz-Zahl ist eine Reservierung unbedingt erforderlich unter info@weinhandel-plat.de oder Tel. 05235 - 503720.

„Bigband-Konfekt“

Die Bigbands der Johannes-Brahms-Schule on tour

10. März 2010, 20:00 Uhr

Bürgerhaus, Blomberg

Wie in jedem Jahr touren die Bigbands der Johannes-Brahms-Schule wieder durch die Region.

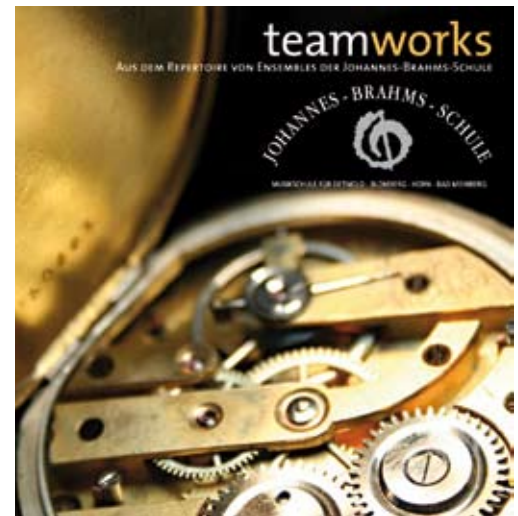
In den preisgekrönten Bigband-Formationen (Auszeichnung mit dem Jugendkulturpreis des Kreises Herford und Jugendkulturpreis des Lippischen Landesverbandes) haben InstrumentalistInnen die Gelegenheit, ihren musikalischen und stilistischen Horizont zu erweitern. Ein solches „Jazz-Orchester“, das sich immer wieder auch thematische Schwerpunkte setzt, bietet viel Bewegungsraum für SolistInnen. Deren Stil und musikalische Entwicklung wird gefördert und geprägt durch die Handschrift ihres musikalischen Leiters, des international bekannten Jazz-Bassisten, Komponisten und Arrangeurs Fritz Kresse. Mit dem Aufbau der Jazzabteilung an der Johannes-Brahms-Schule rief er 1980 auch die erste Bigband der Musikschule ins Leben. Seitdem ist die Jazzabteilung aus der lippischen Musikszene nicht mehr wegzudenken.

Auf ihrer Konzertreise 2010 präsentiert sie allerfeinstes „Bigband-Konfekt“. Freuen Sie sich bereits jetzt auf ein raffiniert arrangiertes Mix aus Swing Klassikern, Latin-, Blues und „Cool Jazz“ Musik.

CD – Tipp: TeamWorks

Anlässlich ihres fünfzigjährigen Bestehens freut sich die Johannes-Brahms-Schule im Namen ihrer drei Trägergemeinden (die Städte Detmold, Blomberg und Horn-Bad Meinberg) einen Tonträger vorstellen zu können, der ein breites Spektrum ihrer Ensemblearbeit dauerhaft dokumentiert.

Mit den Ensembles bietet die Musikschule differenzierte Möglichkeiten des gemeinsamen, teilweise Generationen übergreifenden Musizierens und leistet (auch) damit einen unverzichtbaren Beitrag zum kulturellen urbanen Leben.



Der sinnfällige Titel und das beziehungsreiche Cover weisen auf einen Ohrschmaus, dessen überzeugende Ergebnisse nur in der gemeinsamen Begegnung, im Mit- und Füreinander gelingen konnten.

Die CD entstand mit freundlicher Unterstützung der Hochschule für Musik Detmold: Studierende des Erich-Thienhaus-Institutes (ETI) dokumentierten im Rahmen ihres Tonmeister-Studiums Ausschnitte der Ensemblearbeit an der Johannes-Brahms-Schule. Die Vorbereitungen und Bedingungen, die für eine „professionelle“ Einspielung gelten, stellten für unsere jugendlichen Musikerinnen und Musiker eine ebenso große Herausforderung wie Erfahrung dar. Das gelungene Ergebnis wird eine bleibende Erinnerung an ihre Musikschulzeit sein, auf die sie stolz sein können. CD erhältlich bei der Stadtbücherei Blomberg gegen Spende.

XXL – Weinprobe

„40 Weine in 4 Stunden“

19. März 2010, ab 18:00 Uhr

Krull's Scheune, Blomberg

Entdecken Sie eine beeindruckende Weinauswahl aus Frankreichs bekanntesten Anbaugebieten! Der Schwerpunkt liegt diesmal auf Südfrankreich, aber auch Weine aus dem Loiretal, Bordeaux, Burgund und dem Elsass können verkostet werden. Aus einer Liste aus 40 Weinen mit detaillierten Weinbeschreibungen können Sie die Weine auswählen, die Sie gerne probieren möchten.

Pierre-Louis Plat berät Sie für die ideale Probierrihenfolge, gibt Tipps zu welchem Essen diese Weine besonders gut passen und hat viele Hintergrundinformationen zu den Winzern und Anbaugebieten.



Winzer Charles Mock und Söhne, La Clape

Eintritt: 10,00 € an der Abendkasse, 8,00 € im Vorverkauf bei Weinhandel Plat. Im Eintritt enthalten: Weinprobe, Mineralwasser und frisches Brot. Infos im Weinhandel Plat oder unter www.weinhandel-plat.de

Frühlingsbrunch

21. März 2010, 11:00 – 14:30 Uhr

Clarion Collection Burghotel, Blomberg

Auch in 2010 gibt es im Burghotel Blomberg weiterhin - für alle Liebhaber des späten Frühstücks - die themenbezogenen Brunchsonntage! In den Räumlichkeiten der Burg Blomberg und bei schönem Wetter auf der Weinbergterasse und der großen Burgterasse.



Genießen Sie jahreszeitliche Gaumenfreuden in burgtypischem Ambiente! Natürlich finden Sie wieder viele kalte und warme Leckereien, - ob Vegetarisch, Geflügel, Fleisch, Fisch oder Wild. Eine große Auswahl an diversen Bio-Backwaren, Brotsorten, Brötchen, Beilagen, Eierspeisen, lokalen Spezialitäten, Salaten, Suppen, sowie kalten & warmen Getränken, Fruchtsäften und ein Glas Sekt pro Person erwarten Sie, sowie der hausgemachte „Lippische Pickett“! Preis: 22,50 € pro Person / 11 € für Kinder bis 12 Jahre. Bitte vorab reservieren unter Tel. 05235-50010.

Weitere Brunch-Termine...

„Pfingsten und der Sommer naht“ -
Pfingstbrunch – Pfingstmontag, 24. Mai 2010
„Sommer, Sonne, Sonnenschein“
Sommerbrunch – Sonntag, 27. Juni 2010
„Herbstfarben und warme Tage“
Erntedankbrunch – Sonntag, 3. Oktober 2010
„Wir begrüßen das neue Jahr“
Großer Neujahrsbrunch –
Samstag, 1. Januar 2011

Ein kleiner Rückblick auf besondere Musik-Momente in 2009...

Blomberger Songfestival „Ring of Fire!“ entfachte Begeisterung

Das 3. Blomberger Songfestival begeisterte im total ausverkauften Bürgerhaus mit hoher Musikqualität und unglaublicher Vielseitigkeit. Die Stimmung und die Begeisterung der Besucher verlangte den teilnehmenden Sängern/Songwritern gleich mehrere Zugaben ab. Chronist Rainer Koch führte durch das abwechslungsreiche Programm: Die individuellen und originellen Interpretationen weltbekannter Songs von Größen wie Bob Dylan (Carsten Mentzel), Elvis (Mister Blues & Brüder), James Taylor (Volkwin & Co.) und natürlich Johnny Cash (Die Detmold Drei) faszinierten alle auf ihre Art. Viele dieser Interpretationen wurden extra für das Festival einstudiert. Carsten Mentzel war in diesem Jahr erstmalig beim Blomberger Songfestival dabei und überzeugte durch intensive Bob Dylan Interpretationen. Bei „Mister Blues & Brüder“ wurde es dann mit weltbekannten Songs von Elvis rockiger. Das lippische Duo „Mister Blues“ (Bert Halbwachs und Torsten Buncher) brachte zum Festival extra drei „Brüder“ mit: Tsunami Mike (Gitarre), Locke (Drums) und Chris Beuthner (Bass). Die gefühlvollen Stücke von James Taylor wurden von Volkwin & Co. wunderschön umgesetzt - diesmal auch mit besonderer Besetzung!



Mickey Meinert und Volkwin Müller

Volkwin Müller (Gesang & Gitarre) und Mike Turnbull (Percussion) haben den international gefragten Top-Gitarristen Mickey Meinert (Gitarre) als Sideman mitgebracht. Die Songs von James Taylor kamen unvergleichlich intensiv rüber und erreichten das Publikum mit einer außergewöhnlichen Tiefe.

„Die Detmold Drei“ brachten zum Abschluss das Motto „Ring of Fire“ und andere Hits von Johnny Cash auf die Bühne. Auch diese Formation hatte sich extra für das Songfestival zusammengefunden und machte mit Dirk Schelpmeier (Gesang & Gitarre), Mickey Meinert (Gitarre) und Thomas Bornemann (Schlagzeug) eine tolle Stimmung!

Das Publikum wurde über mehrere Stunden hervorragend unterhalten und der Kommentar einer Festivalbesucherin gibt wieder, was sicher viele gedacht haben: „Das war wirklich super. Ich bedauere nur, dass ich die ersten beiden Festivals verpasst habe!“. Für alle, die das diesjährige Festival verpasst haben:

Das 4. Blomberger Songfestival findet am 20. November 2010 statt!

Nachbericht zu dem „Hauskonzert im Weinkeller“ mit Volkwin Müller

Dieser Bericht gibt einen guten Einblick in Volkwins zukünftiges Programm „Licht und Schatten“ und spiegelt gleichzeitig die Intensität der Hauskonzerte wider.



„Wenn die Seele Melodien schreibt...“

Das Hauskonzert bei Weinhandel Plat am 5. Dezember war in seiner Intensität wohl kaum zu überbieten. Volkwin machte das Konzert ganz allein mit seiner Gitarre - und vor allem mit seinen eigenen Songs. Er stellte die Zuhörer zunächst mit einigen bereits bekannten Stücken und Interpretationen von Volkwin & Co. auf seine Musik ein. Das Publikum wurde nach und nach in seine Welt gezogen, eingefangen und nicht mehr losgelassen. Nach der Pause spielte Volkwin dann erstmalig live ganz neue Stücke. Songs, die er bisher nur in seinem Wohnzimmer ausprobiert hatte. Die zu den Liedtexten gegebenen Erklärungen des Musikers zu deren Entstehung ließen das Publikum noch tiefer in die Musik- und Gefühlswelt und in die gelebten Erinnerungen und Beobachtungen des Songschreibers eintauchen. Doch eigentlich waren die Erläuterungen gar nicht notwendig - Musik und Texte sprachen ihre eigene, ganz intensive Sprache.

So hätte man dem in einer anonymen Großstadt nach einer warmen Hand suchenden Sänger diese gerne sofort gereicht. Und die schwierigen, tiefgehenden Erfahrungen, die das Leben schreibt, und die Volkwin einmalig in seinen neuen Songs rüberbringt, waren derart zum Greifen nah, dass sie Sänger und Zuhörer gleichermaßen berührten.

Volkwins ebenfalls in einem Song verarbeitete Botschaft, immer auf seine innere Stimme zu hören, musste die Anwesenden einfach erreichen. Vielleicht gerade deshalb, weil er nur zu recht bemerkte, dass die Menschen das leider häufig vergessen - oder manchmal auch nicht mehr können? Mit dem erst ein paar Tagen alten und vielleicht auch noch nicht ganz fertigen Song „Wenn Du Dein Lied einfängst“ versuchte Volkwin den gebannten Zuhörern näher zu bringen, wie ein neues Lied entstehen kann: Für nicht-Musiker sehr spannend und auch ein wenig unbegreiflich.

Volkwin hat einmal versucht zu definieren, was für ihn „gute Musik“ ist. Er sagte dazu: „Gute Musik ist für mich Musik, die etwas in dem Zuhörer bewegt, zum Schwingen bringt.“ Bei diesem Hauskonzert hat Volkwin nicht nur gute Musik gemacht, er hat nicht nur ein Lied eingefangen - er hat sich regelrecht in die Herzen seiner Zuhörer gesungen.

Mehr zu den „Hauskonzerten im Weinkeller“: www.weinhandel-plat.de im Bereich Veranstaltungen.

Mehr zu Volkwin Müller: www.volkwin.de

Musikerportrait: Fritz Krisse

Der gebürtige Siegerländer Fritz Krisse, Jazzmusiker, Solo-Bassist, Komponist und Arrangeur hat zumindest musikalisch seine Wurzeln in Lippe.



Einige Wenige verlassen die Musikhochschule in Detmold und reihen sich ein in die Gestalter und Gestalterinnen zeitgenössischer Musikgeschichte. Fritz Krisse zählt dazu; Wahllipper und Wegbegleiter von Jazz-Größen wie Tony Lakatos, Charlie Mariano, Silvia Droste, Lee Konitz ...

und last but not least, Benny Bailey, einem der ganz Großen der Jazzgeschichte. Eines seiner musikalischen Markenzeichen ist der Solo-Kontrabass – auch und gerade in der Jazzmusik.

Neben seinen Meriten als Musiker hinterlässt auch seine pädagogische Arbeit deutliche Spuren. In seinem musikalischen Wirkungskreis entwickeln sich seit vielen Jahren aus musikalischen Talenten junge Musiker und Musikerinnen, die auf der Profibühne erfolgreich ihren Weg gehen. Viele dieser jungen Leute sind hervorgegangen aus dem Ensemble der Bigband, die Fritz Krisse mit der Jazzabteilung in den 80er Jahren an der Johannes-Brahms-Schule ins Leben rief.

Auch seine Projektarbeit mit jungen Musikern und Musikerinnen ist bereits jetzt denkwürdig – ohne sie wäre die „Musikstadt“ Detmold spürbar ärmer.



Für viele junge Menschen sind damit unvergessliche Erlebnisse verbunden, für einige vielleicht auch der Einstieg in eine berufliche Ausrichtung. Einige dieser Projekte betreute er gemeinsam mit dem Urgestein der Lippischen Bluesmusik, Mike Swallow, der leider im letzten Jahr verstarb.

Mehr zu Fritz Krisse unter:
www.fritz-krisse.de

Das nächste Blomberger KulTour Journal ist für April geplant!

Änderungen in den Programmen sind vorbehalten!

Alle Angaben wurden sorgfältig geprüft, dennoch können die Redaktion und die Herausgeber keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Redaktion:

Andrea Plat in Kooperation mit den Veranstaltern der Events. Für Anfragen: Tel. 05235 503720 oder aplat@gmx.net

Herausgeber:

Weinhandel Plat
Neue Torstr. 19 - 32825 Blomberg

Blumen Töberich
Neue Torstr. 8 - 32825 Blomberg

Druck & Gestaltung:

NEW CLASSIC Werbesysteme
32825 Blomberg

Verteilung:

2.500 Stück durch Auslage in
Blomberg/Lippe und angrenzenden
Gemeinden.

Partner
des

Blomberger
KulTour Journal

Kurzer Steinweg 10-14, 32825 Blomberg



Volksbank Ostlippe eG